

Message vom 13.07.2025

Einblicke ins Prophetische 4 – Das Geheimnis des Sinns!

Gott hören zu wollen, ist ein bewusster Schritt, der nicht zufällig geschieht, sondern mit voller Absicht! Es ist weniger ein Warten und mehr ein Wissen, dass er redet. Wir tauchen ein in die faszinierende Welt der Seher und in ihre prophetischen Geheimnisse, die uns die Bibel und zusätzlich antike Schriften eröffnen. Gott zu hören, ist Absicht, nicht Zufall und kann auch heute noch erfahren werden.



In den ersten drei Predigten wurden wir gesegnet durch die Predigtserie «Einblicke ins Prophetische». Wir haben verinnerlicht, dass:

- natürliche Schlüssel-Elemente in der Prophetie Wasser, Nacht & Dunkelheit - still werden, Nachsinnen und deine Zunge sind.
- Gott zu hören, Absicht und nicht Zufall ist!
- Gnade Gottes Ruhe in dein Leben bringt.
- dein Herz die Fähigkeit hat, die Gedanken Gottes zu denken!
- das Sprachengebet der Türöffner für Gottes Gedanken in deinem Herzen ist.
- wir im Zungengebet verborgene Pläne, Dinge und Absichten Gottes für dich und andere Menschen ausbeten können.
- Jesus sich taufen liess, damit alle Gerechtigkeit erfüllt wird.
- dem Mann mit dem Wasserkrug – dem Heiligen Geist – nachzufolgen bedeutet, ins Obergemach geführt zu werden.

Heute betrachten wir, wie wir konstant unseren Fokus in der Gegenwart Gottes, im Nachsinnen haben können. Der menschliche Körper mitsamt seinen Organen und Fähigkeiten ist mehr in der Gotteserfahrung involviert als wir denken!

Die wichtigsten physischen Organe und Fähigkeiten, die involviert sind: Zunge, Gehirn, Verstand, Herz, Zirbeldrüse. Was deine Zeit füllt, füllt dein Herz. Es bestimmt dein Handeln und letztlich dein ganzes Leben. Lassen wir uns am Brunnen, am Wasser, mit Gottes Wort füllen und so wirst du selbst zur Quelle für andere Menschen.

Das Geheimnis des Nachsinnens!

Das Wort Nachsinnen benutzen wir in unserem Sprachgebrauch nicht oft. In der englischen Sprache heisst es Meditation, was für uns gläubige Menschen einen fernöstlichen und esoterischen Touch hat. Wir sprechen lieber über das Geheimnis des Nachsinnens und Nachdenkens.

Am Wasser begegnest du Gott:

Und Isaak kam vom »Brunnen des Lebendigen, der [mich] sieht« – denn er wohnte im Negev –1. Mose 24:62 (Sch2000)

Isaak ist inspiriert durch das Wasser und er geht ins Abendgebet – nachsinnendes Gebet:

*;und machte abends noch einen Spaziergang, um **nachzudenken** und zu beten. Da sah er auf einmal Kamele kommen. 1. Mose 24:63 HFA*

1Mose 24:63 (ELB)

Und Isaak war hinausgegangen, um auf dem Feld zu **sinnen* beim Anbruch des Abends. Und er erhob seine Augen *und sah*, und siehe, Kamele kamen.

**suach (denken, nachsinnen) = Das hebräische Wort kommt nur an dieser Stelle vor. Die alten Übersetzungen geben es mit seinen Gedanken nachhängen, meditieren und beten wieder.*

Das Wort nachsinnen, hebräisch «*suach*», kommt nur einmal in der Bibel vor. Die Gebetsart des Nachsinnens ist entscheidend:

- Beim Nachsinnen lenkst du alle Sinne auf Jesus Christus, den Sohn Gottes und auf Gott.
- Dieser Brunnen wurde bereits in der Bibel erwähnt: Wasser der Begegnung! Hagars Brunnen: Dies ist ein geistlich bedeutsamer Ort, an dem der Engel des Herrn das erste Mal erschien.
- Es ist dieselbe Wasserquelle, wo Jeschua vor seiner Fleischwerdung der schwangeren Hagar nach ihrer Flucht aus dem Haus Abrahams begegnete.
- Der Engel des Herrn tritt hier das allererste Mal in der Bibel in Erscheinung! Es ist die erste Stelle in der Bibel, die uns ein neues Wesen vorstellt.

- Isaak war mit Absicht in der Abenddämmerung an diesem Brunnen, um Gott in der Stille des Abends zu suchen.
- Isaak hatte beim Beten und Nachdenken seine Aufmerksamkeit in der Gegenwart Gottes.
- Isaak sinnt nach und dann sieht er!
- Der Abend und die Nacht sind ideal für die geistliche Kommunikation.
- Wenn du in Gottes Gegenwart bist, kannst du Dinge sehen, die man sonst nicht sieht.
- Der Mensch hat ein zusätzliches Hirn – das Herz.
- Dein Herz hat die Fähigkeit, die Gedanken Gottes zu denken!

Lerne, die Gedanken Gottes in deinem Herzen zu interpretieren.

Was hat die Dunkelheit mit Gott zu tun?

Isaak machte abends, in der Dämmerung, noch einen Spaziergang. Auch Jesus war oft in der Nacht, am Abend oder am Morgen betend unterwegs. Dies hat folgenden Grund: Wenn es in den Tageszeiten ruhiger wird, können wir Gott einfacher hören.

Der Psalmist David sagt folgendes, als er in der Wüste Juda ist:

In nächtlichen Stunden, auf meinem Bett, gehen meine Gedanken zu dir und betend sinne ich über dich nach. Psalm 63:7 GNB

Gott ist in der Stille:

- Dies ist ein weiterer Schlüssel, wie die Propheten Gott erlebten und hörten.
- Wenn du innehältst und nachsinnst, ist Gott schnell in deiner Gegenwart.
- Wenn du in der Ruhe über Gott nachsinnst, dann wirst du mit ihm erfüllt.
- Nicht nur eine vorübergehende Begegnung mit der Wahrheit, sondern ein völliges Eintauchen in die Wahrheit.
- Durch Nachdenken beten – Beten ist auch sinnen.
- Auch am Morgen ist eine gute Zeit, um inspiriert zu werden und intuitiv zu sein (Markus 1:35). Ideale Zeiten zum Nachsinnen sind Abenddämmerung, Nacht und Morgendämmerung.
- Wenn wir Gott verinnerlichen, füllen wir unseren Sinn mit seinen Gedanken.
- So kannst du in die Ruhe Gottes eingehen und seine Stimme hören!

Unsere Organe sind im Nachsinnen involviert!

Um Gott zu erleben, sind unsere Organe wie das Herz, die Zunge oder die Fähigkeit des Geistes und des Verstandes involviert.

Unser Gehirn leistet Erstaunliches, und das oft, ohne dass wir uns dafür bewusst anstrengen müssen. Das Atmen oder Gehen funktioniert beispielsweise automatisch,

ohne grosses Nachdenken. Beim Nachzudenken über Gott sind die Hirnfrequenzen beteiligt. Sie verändern sich im Laufe des Tages. Wenn du zum Beispiel einer Person begegnest, die dich nicht grüsst, hat das nicht immer damit zu tun, dass sie unfreundlich ist, sondern, dass sie in einer anderen Hirnfrequenz ist und dich darum nicht wahrnimmt.

Hirnfrequenzen beziehen sich auf die elektrischen Aktivitäten des Gehirns, die in verschiedene Frequenzbänder unterteilt werden.

Die wichtigsten 5 Gehirnwellen-Frequenzen sind:

- **Delta-Wellen** (0,5 - 4 Hz): Diese Frequenzen sind mit tiefem Schlaf und Regeneration verbunden.
- **Theta-Wellen** (4 - 8 Hz): Diese treten abends, in leichten Schlafphasen oder während tiefer Entspannung auf und sind oft mit Kreativität und Intuition verbunden.
- **Alpha-Wellen** (8 - 12 Hz): Diese Frequenzen sind typisch für einen entspannten, aber wachen Zustand, während dem Nachsinnen oder ruhiger Wachsamkeit.
- **Beta-Wellen** (12 - 30 Hz): Diese sind tagsüber mit aktivem Denken, Problemlösung und Konzentration verbunden. Hohe Frequenzen können auch mit Stress und Angst in Verbindung stehen.
- **Gamma-Wellen** (über 30 Hz): Diese sind mit höherer kognitiver Funktion und Informationsverarbeitung assoziiert.

Die Übergänge zwischen diesen Frequenzbändern sind fließend. Die aufgezählten physischen Aspekte sind höchstwahrscheinlich in übernatürlichen Momenten sehr aktiv und mitinvolviert, wenn Menschen Geisteserfahrungen machen. Die Frequenzbänder beeinflussen unsere geistigen Zustände und unser Verhalten. Im Nachsinnen in die Theta-Frequenz einzutauchen, ist sehr inspirativ. So ist es einfach, von Gott zu hören und Offenbarungen und Erkenntnisse von ihm zu hören.

Gesinnung bedeutet Verstand!

Paulus sagt:

*Denn die da fleischlich sind, die sind fleischlich gesinnt; **die aber geistlich sind, die sind geistlich gesinnt.** 6 Denn fleischlich gesinnt sein ist der Tod, doch geistlich gesinnt sein ist Leben und Friede. Römer 8:5-6 LUT*

Als Jesus-Nachfolger bist du geistlich gesinnt:

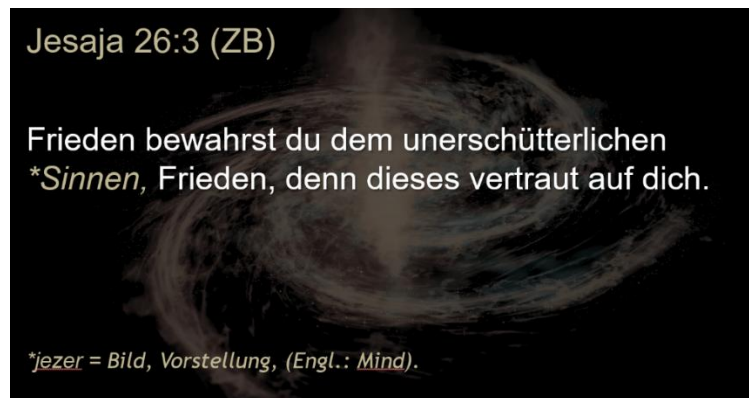
- Richte deinen Verstand auf Gott aus.
- Wer an mich glaubt, wie die Schrift sagt – habe biblischen Glauben.
- «Wenn jemand an mich glaubt, werden aus seinem Inneren, wie es in der Schrift heisst, Ströme von lebendigem Wasser fliessen.» (Johannes 7:38)
- Von seinem Inneren wird Leben spendendes Wasser ausgehen wie ein starker Strom.

Petrus wird durch eine Vision auf die Begegnung mit Kornelius vorbereitet. Ein Tuch mit Tieren, die für die Juden als unrein galten, kommt vom Himmel. Ein Bild der heidnischen Welt. Jesus hat uns durch seinen Tod am Kreuz gereinigt und gerecht gemacht. Die Trennwand zwischen Juden und Heiden wurde durch Jesus aufgehoben.

Der Geist Gottes spricht zu dir beim Nachsinnen:

*Während nun Petrus über das Gesicht **nachdachte**, sprach der Geist zu ihm: Siehe, drei Männer suchen dich! Apostelgeschichte 10:19 (Sch2000)*

- Bringe Gott in dein Denken und du wirst «geistgesinnt».
- Dein Verstand ist das Tor zu deinem Geist (Hirnfrequenzen).
- Öffne deinen Verstand für Gottes Wort und vertraue dem Herrn.



Der Türöffner für bleibenden Frieden:

- Jesus schafft vollkommenen Frieden.
- Halte deinen Sinn fest auf den Herrn gerichtet, indem du Ihm vertraust!
- „Den festen Sinn bewahrst du in Frieden, in Frieden; denn er vertraut auf dich.“

Wohlstand durch Weissagung!

Lesen wir dazu folgenden Bibelvers:

Und die Ältesten der Juden bauten weiter, und es gelang ihnen durch die Weissagung der Propheten Haggai und Sacharja, des Sohnes Iddos. So bauten sie und vollendeten es nach dem Befehl des Gottes Israels und nach dem Befehl des Kyrus und des Darius und des Artasasta, der Könige von Persien. Esra 6:14 (Sch2000)

And the elders of the Jews builded, and they prospered through the prophesying of Haggai the prophet and Zechariah the son of Iddo. And they builded, and finished it, according to the commandment of the God of Israel,

and according to the commandment of Cyrus, and Darius, and Artaxerxes king of Persia. Esra 6:14 (KJ)

Wohlstand kommt aus Gottes Wort. Prophetie bringt Wohlstand.

Gott sagt zu Josua:

*Dieses Buch des Gesetzes soll nicht von deinem Mund weichen, und du sollst Tag und Nacht darüber **nachsinnen**, damit du darauf achtest, nach alle dem zu handeln, was darin geschrieben ist; denn dann wirst du auf deinen Wegen zum Ziel gelangen, und dann wirst du Erfolg haben. Josua 1:8 ELB*

Nachsinnen:

- In Josua's Zeit war es das Gesetz, worüber er nachsinnen sollte.
- In unserer Zeit ist es Gottes Wort, über das wir nachsinnen sollen.
- Gottes Wort ist prophetisch.
- Wenn wir über Gottes Wort nachsinnen, wird es uns auf all unseren Wegen gelingen und wir werden Erfolg haben.

Die Gewissheit des von Gott geoffenbarten prophetischen Wortes, der Heiligen Schrift: *Und so halten wir nun fest an dem völlig gewissen prophetischen Wort, und ihr tut gut daran, darauf zu achten als auf ein Licht, das an einem dunklen Ort scheint, bis der Tag anbricht und der Morgenstern aufgeht in euren Herzen. 2. Petrus 1:19 (Sch2000)*

Wir haben Wort und Geist, ein solides Fundament der Gnade. Lass es deine Orientierung und Weisung im Alltag sein. Das Wort Gottes verheisst dir, dass du auf deinem Weg Erfolg haben wirst und dass es dir gelingen wird, wenn du über das Wort Gottes nachsinnst, dieses Wort auf deinen Lippen trägst und es auslebst. Amen.

Gedanken High Light

Beim Nachsinnen lenkst du alle Sinne auf Jesus Christus, den Sohn Gottes und auf Gott.

Wenn du innehältst und nachsinnst, ist Gott schnell in deiner Gegenwart.

Wenn wir Gott verinnerlichen, füllen wir unseren Sinn mit seinen Gedanken.

Beim Nachsinnen in der Theta-Frequenz ist es einfach, von Gott zu hören.

Gesinnung bedeutet Verstand.

Richte deinen Verstand auf Gott aus.

Wohlstand kommt aus Gottes Wort.

Prophetie bringt Wohlstand.

Wenn wir über Gottes Wort nachsinnen, wird es uns auf all unseren Wegen gelingen und wir werden Erfolg haben.

Gebet und persönliches Bekenntnis

Der Herr ist mein Hirte. Er behütet mich und sorgt für mich.

Der Herr ist mein Wegweiser, denn er ist immer bei mir.

Er gibt meinem Leben einen Sinn und bringt es an sein Ziel.

Er stärkt mich ganz und gar. Er lässt mich nicht verloren gehen um seinetwillen.

Und wenn ich in grosse Gefahr geraten sollte, bin ich nicht hilflos, denn er ist bei mir.

Sein kostbares Wort und Mahl richten mich auf.

Er lässt mich glücklich werden. Er nimmt sich meiner an und beschenkt mich reich.

Güte und Frieden werden mein Leben lang bei mir bleiben,

und ich bleibe im Hause des den Herrn immerdar.